

## Status Linux mint Kein Sound

### Installation

Folgendes Paket muss installiert <sup>[1]</sup> werden:

- **alsa-base**

Befehl zum Installieren der Pakete:

```
sudo apt-get install alsa-base
```

Oder mit [apturl](#) installieren, Link: [apt://alsa-base](http://apt://alsa-base)

### Einrichtung

Zunächst muss ermittelt werden, welcher genaue Chip-Typ im Rechner sitzt <sup>[2]</sup>:

```
cat /proc/asound/cards
```

Damit sieht man, wie der Chip von ALSA identifiziert wurde, beispielsweise als "HDA Intel", "HDA ATI SB" oder "HDA VIA VT82xx". Anschließend muss man noch den genauen Codec-Typ bestimmen:

```
head -n 1 /proc/asound/card0/codec*
```

Mit der letzteren Ausgabe kann man nun in der Datei **ALSA-Configuration.txt** gezielt nach Parametern für den Chip suchen:

```
zless /usr/share/doc/alsa-base/driver/ALSA-Configuration.txt.gz
```

Innerhalb dieser Datei-Ausgabe sucht man nun nach der Zeichenkette `hda`. Unter der Überschrift `module snd-hda-intel` sind die Modul-Parameter für diesen Chip aufgeführt. Beispiel: Hat die Codec-Ausgabe `ALC 880` ergeben, so findet man unter dieser Unter-Überschrift sämtliche möglichen Modell-Parameter, wie beispielsweise `3stack`, `3stack-dig` oder spezielle Laptop-Modelle. Findet man seine Codec-Ausgabe dort nicht, sucht man in **HD-Audio-Models.txt**:

```
zless /usr/share/doc/alsa-base/driver/HD-Audio-Models.txt.gz
```

Findet sich dort auch nichts, so installiert man das Paket **linux-doc**:

```
sudo apt install linux-doc
```

Die Daten finden sich dann hier:

```
zless /usr/share/doc/linux-doc/sound/hd-audio/models.rst.gz
```

Wahlweise kann man auch im Web unter [dieser Adresse](#) nachsehen. Jedoch findet sich dort immer der Stand für den aktuellsten [Linux Stable Kernel](#).

Mit diesen möglichen Modellnamen beginnt nun die Arbeit. Man teilt ALSA mit, welcher Chip-Typ verwendet werden soll. Dazu muss die Datei `/etc/modprobe.d/alsa-base.conf` in einem Editor mit **Root-Rechten** bearbeitet werden <sup>[3]</sup>. An das Ende dieser Datei wird - um bei obigem Beispiel (für andere siehe Tabelle unten) zu bleiben - folgende Zeile eingefügt:

```
options snd-hda-intel model=3stack
```

Nach dem Ändern der Datei sollte der Rechner neu gestartet werden. ALSA erfährt dann beim Starten, welcher HDA-Typ angesprochen wird. Alternativ dazu kann mittels `rmod` das `snd_hda_intel`-Kernelmodul entfernt werden und mittels `modprobe snd-hda-intel model=xxx` neu geladen werden. Parallel dazu kann in einem zweiten Fenster mittels `tail -f /var/log/syslog` die Kernelausgabe via `syslog` verfolgt werden, ob das korrekte Modell für den Soundchip geladen wurde.

kon... wolgfang@wolgfang-U...

- 5. Problemlösungen
- 1. Lautsprecher knacksen
- 6. Links

## Im Terminal: Soundcardkontrolle

```
wolgfang@wolgfang-UNITY-F24B: ~
Datei Bearbeiten Darstellung Suchen Terminal Hilfe
wolgfang@wolgfang-UNITY-F24B:~$ sudo apt-get install alsa-base
[sudo] Passwort für wolgfang:
Paketlisten werden gelesen... Fertig
Abhängigkeitsbaum wird aufgebaut.
Statusinformationen werden eingelesen... Fertig
alsa-base ist schon die neueste Version (1.0.25+dfsg-0ubuntu5).
0 aktualisiert, 0 neu installiert, 0 zu entfernen und 0 nicht aktualisiert.
wolgfang@wolgfang-UNITY-F24B:~$ cat /proc/asound/cards
 0 [PCH          ]: HDA-Intel - HDA Intel PCH
                   HDA Intel PCH at 0xa1310000 irq 130
 1 [Camera      ]: USB-Audio - Web Camera
                   Ict567-2MAF-V01 Web Camera at usb-0000:00:15.0-5.3, high speed
wolgfang@wolgfang-UNITY-F24B:~$ head -n 1 /proc/asound/card0/codec*
Codec: Intel Geminilake HDMI
wolgfang@wolgfang-UNITY-F24B:~$ zless /usr/share/doc/alsa-base/driver/ALSA-Configuration.txt.gz
```

„Treiberpakete snd-hda-Intel“ *Ich komme hier nicht weiter: Verständnisproblem.*

```
This module supports multiple cards and autoprobe.
```

```
Module snd-hda-intel
```

```
-----
```

```
Module for Intel HD Audio (ICH6, ICH6M, ESB2, ICH7, ICH8, ICH9, ICH10,
                           PCH, SCH),
                           ATI SB450, SB600, R600, RS600, RS690, RS780, RV610, RV620,
                           RV630, RV635, RV670, RV770,
                           VIA VT8251/VT8237A,
                           SIS966, ULI M5461
```

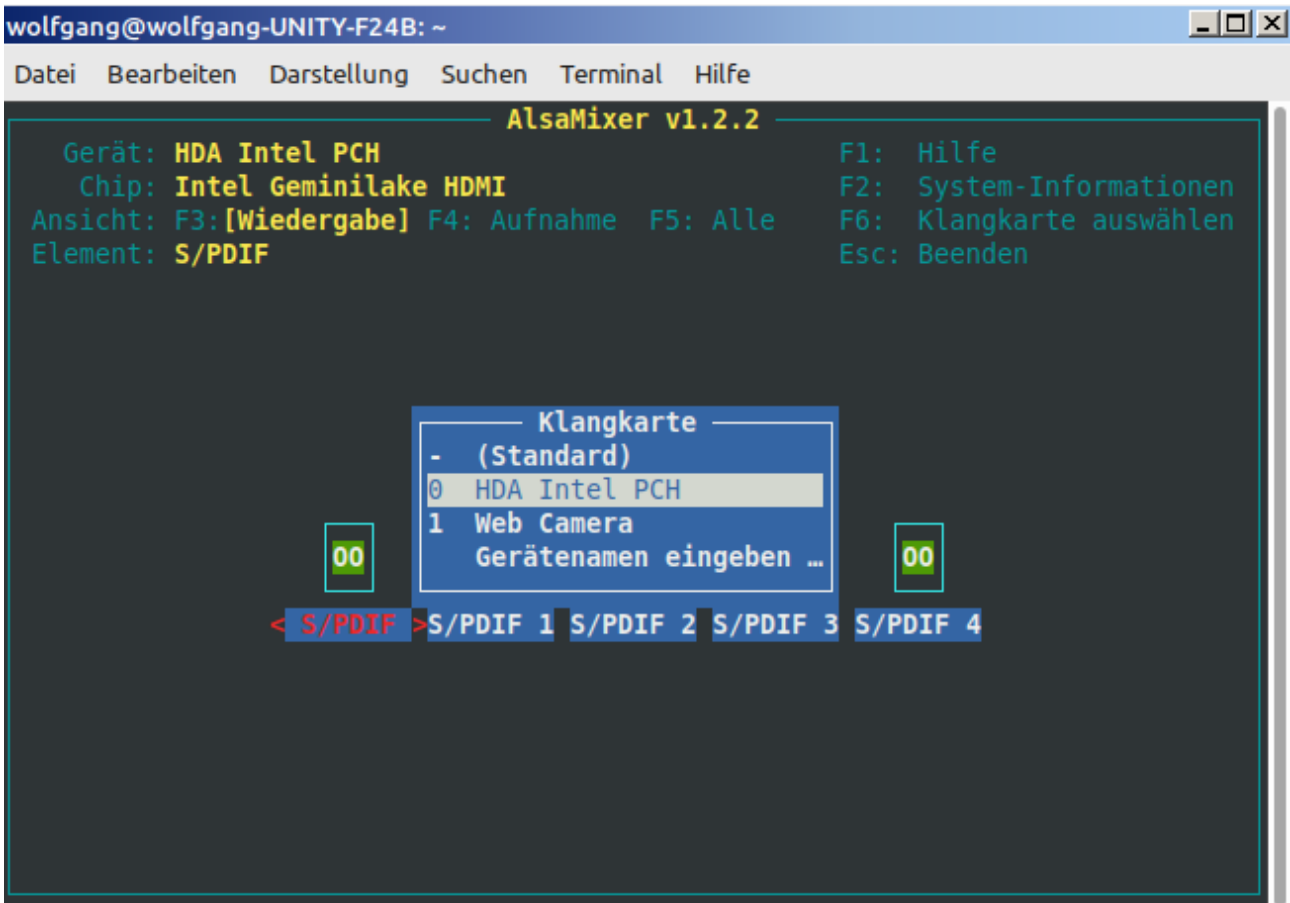
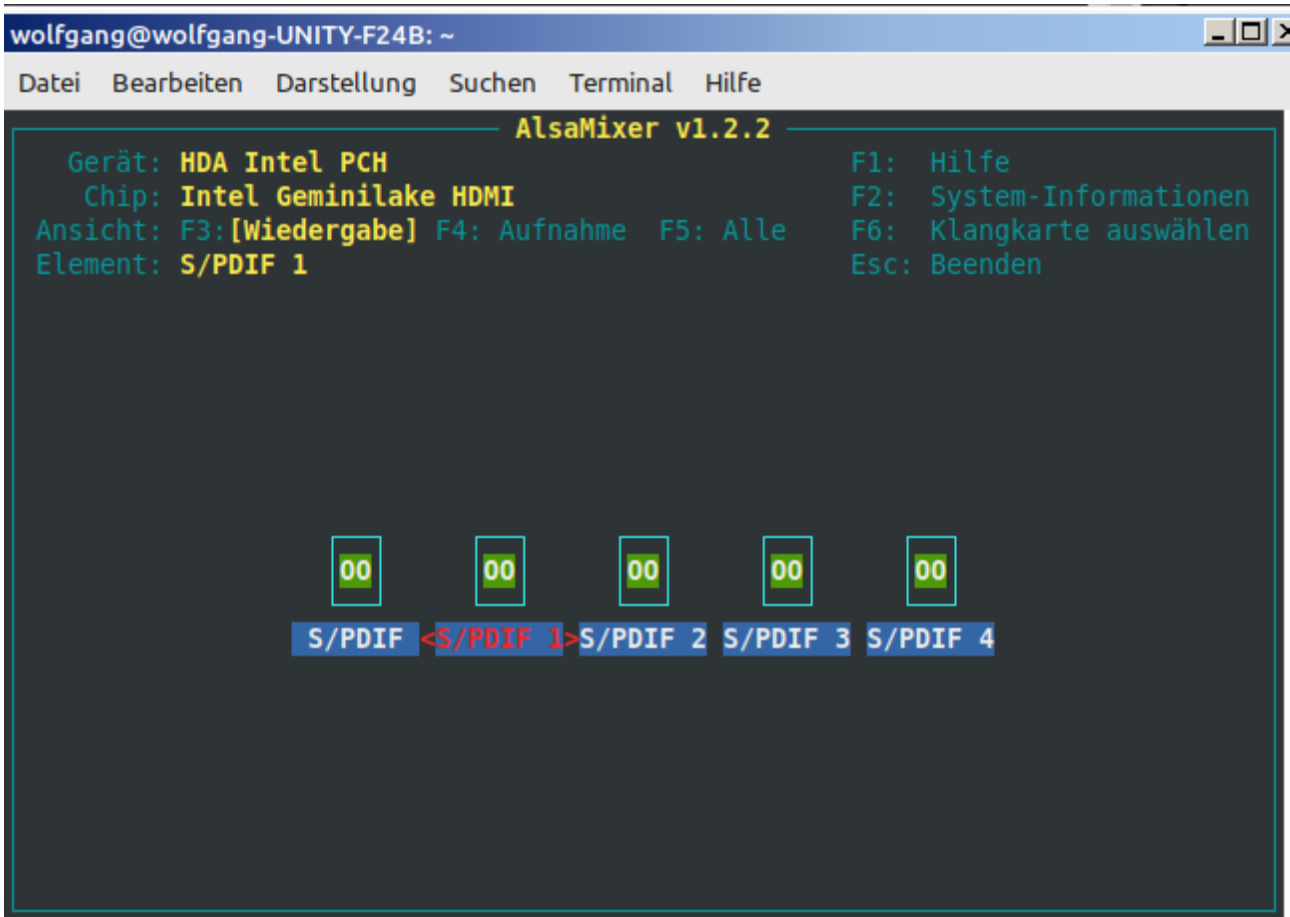
```
[Multiple options for each card instance]
```

```
model      - force the model name
position_fix - Fix DMA pointer (0 = auto, 1 = use LPIB, 2 = POSBUF)
probe_mask - Bitmask to probe codecs (default = -1, meaning all slots)
             When the bit 8 (0x100) is set, the lower 8 bits are used
             as the "fixed" codec slots; i.e. the driver probes the
             slots regardless what hardware reports back
probe_only  - Only probing and no codec initialization (default=off);
             Useful to check the initial codec status for debugging
hdl_pos_adj - Specifies the DMA IRQ timing delay in samples.
             Passing -1 will make the driver to choose the appropriate
             value based on the controller chip.
patch      - Specifies the early "patch" files to modify the HD-audio
             setup before initializing the codecs. This option is
             available only when CONFIG_SND_HDA_PATCH_LOADER=y is set.
             See HD-Audio.txt for details.
beep_mode  - Selects the beep registration mode (0=off, 1=on, 2=
             dynamic registration via mute switch on/off); the default
             value is set via CONFIG_SND_HDA_INPUT_BEEP_MODE kconfig.
```

```
[Single (global) options]
```

```
single_cmd - Use single immediate commands to communicate with
             codecs (for debugging only)
enable_msi  - Enable Message Signaled Interrupt (MSI) (default = off)
power_save  - Automatic power-saving timeout (in second, 0 =
             disable)
power_save_controller - Reset HD-audio controller in power-saving mode
             (default = on)
align_buffer_size - Force rounding of buffer/period sizes to multiples
             of 128 bytes. This is more efficient in terms of memory
             access but isn't required by the HDA spec and prevents
             users from specifying exact period/buffer sizes.
             (default = on)
snoop      - Enable/disable snooping (default = on)
```

```
This module supports multiple cards and autoprobe.
```



```
wolfgang@wolfgang-UNITY-F24B: ~
Datei Bearbeiten Darstellung Suchen Terminal Hilfe

AlsaMixer v1.2.2
Gerät: HDA Intel PCH
Chip: Intel Geminilake HDMI
Ansicht: F3:[Wiedergabe] F4: Aufnahme F5: Alle
Element: S/PDIF
F1: Hilfe
F2: System-Informationen
F6: Klangkarte auswählen
Esc: Beenden

Datei wählen
/proc/asound/cards
0 [PCH ]: HDA-Intel - HDA Intel PCH
        HDA Intel PCH at 0xa1310000 irq 130
1 [Camera ]: USB-Audio - Web Camera
            Ict567-2MAF-V01 Web Camera at usb-0000:00:15.0-5.3, high

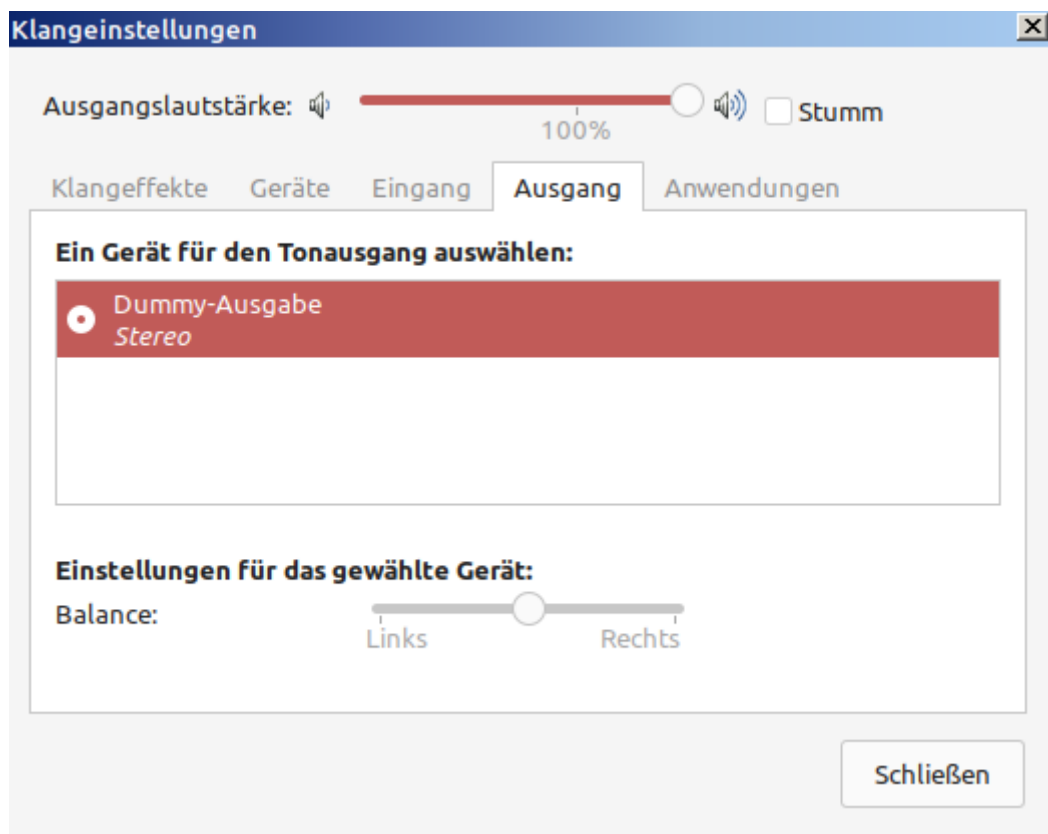
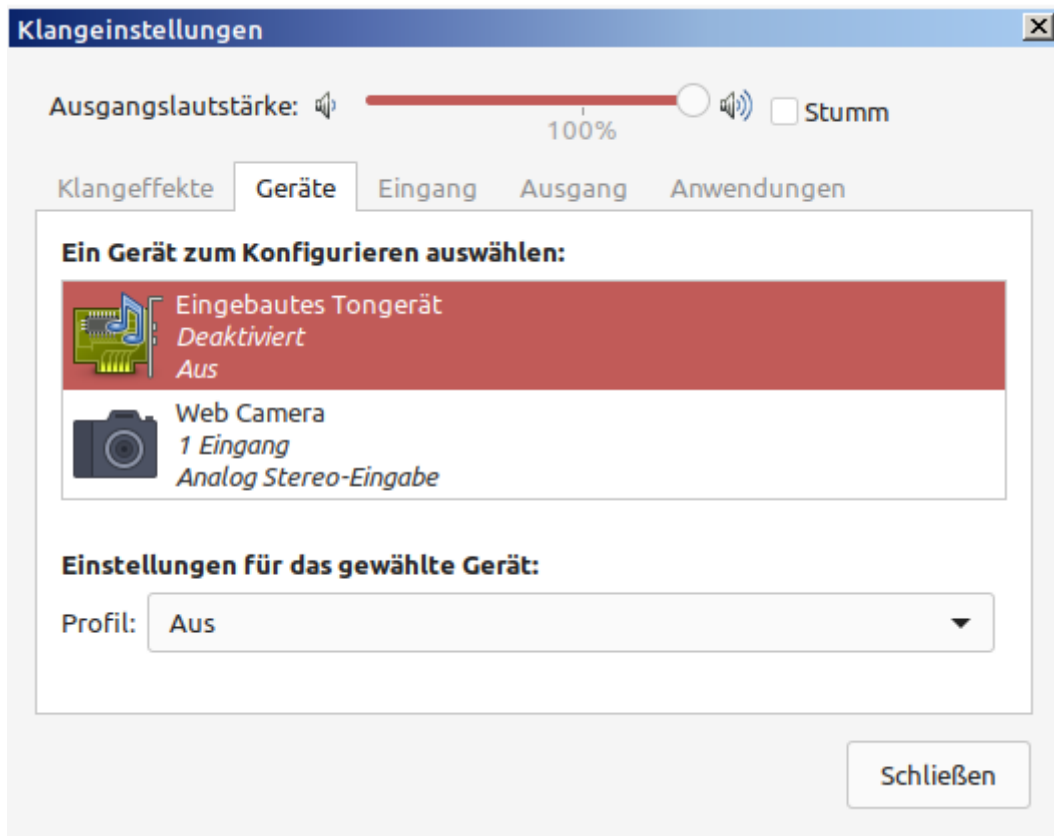
< S/PDIF > S/PDIF 4
```

```
wolfgang@wolfgang-UNITY-F24B: ~
Datei Bearbeiten Darstellung Suchen Terminal Hilfe

AlsaMixer v1.2.2
Gerät: HDA Intel PCH
Chip: Intel Geminilake HDMI
Ansicht: F3:[Wiedergabe] F4: Aufnahme F5: Alle
Element: S/PDIF
F1: Hilfe
F2: System-Informationen
F6: Klangkarte auswählen
Esc: Beenden

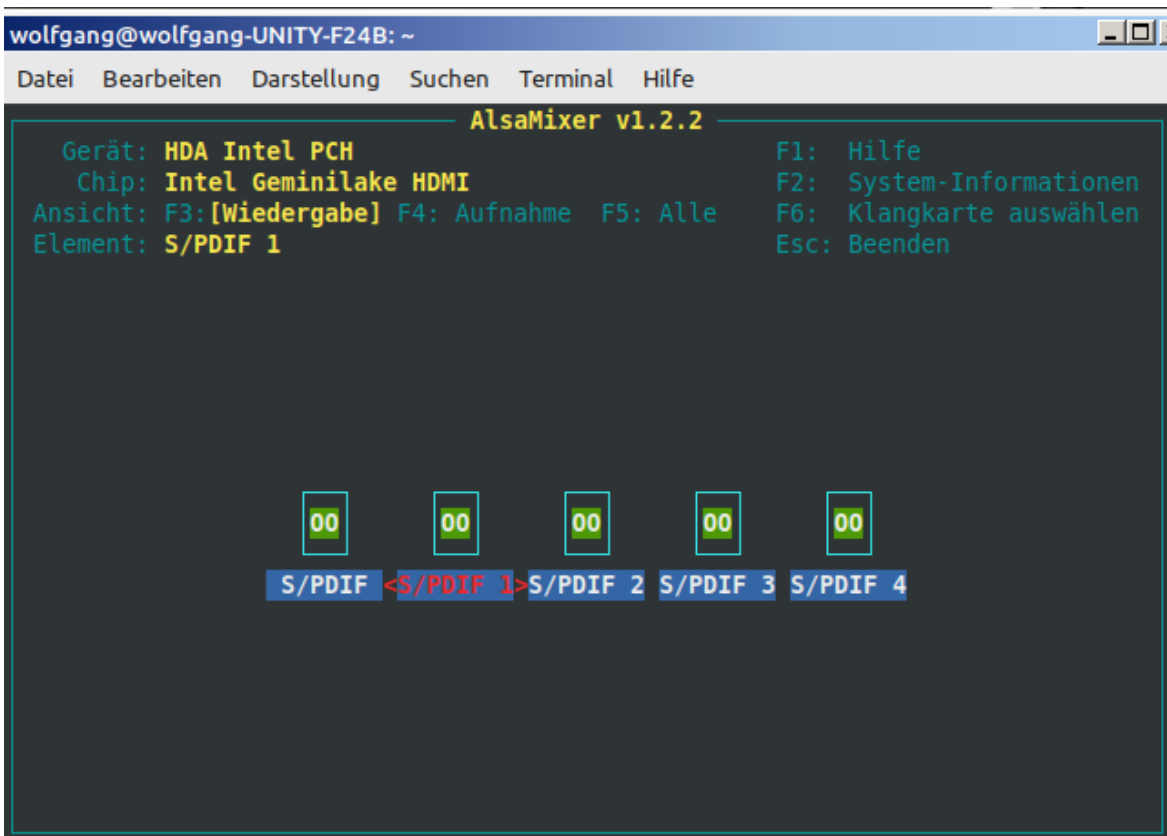
Datei wählen
/proc/asound/version
Advanced Linux Sound Architecture Driver Version k5.4.0-100-generic.
00 /proc/asound/timers
00 /proc/asound/pcm

< S/PDIF > S/PDIF 4
```

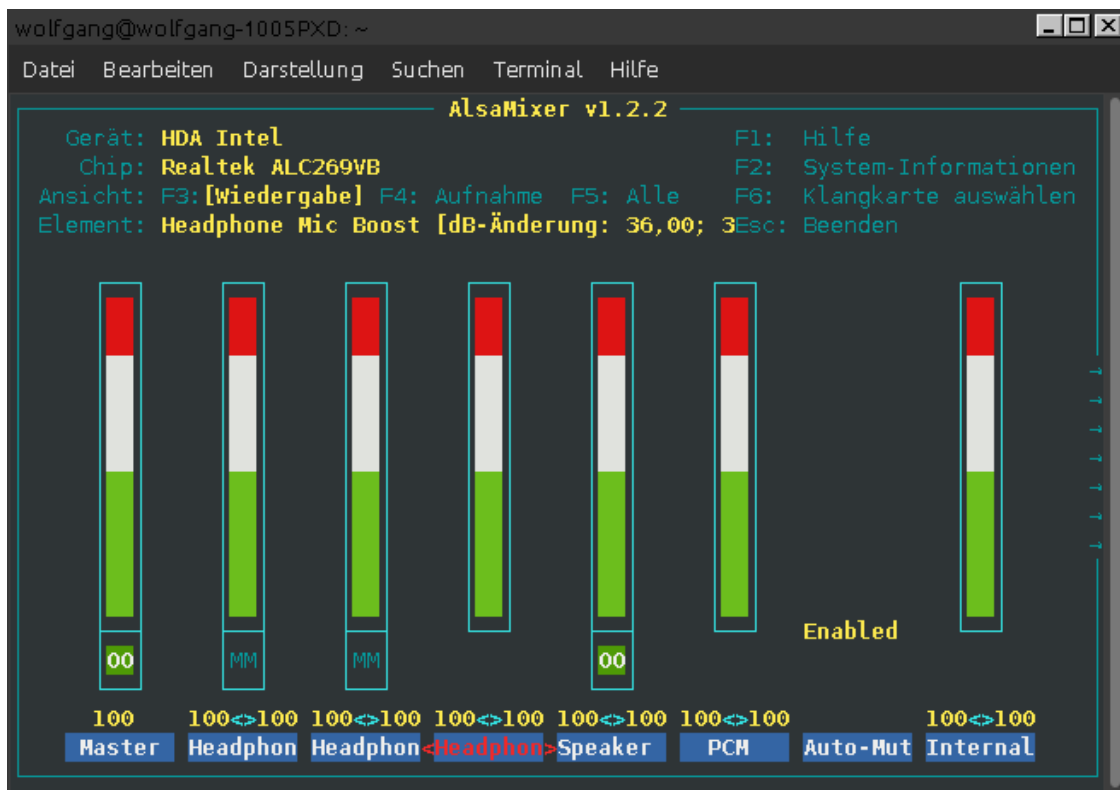


Ich habe alles ausprobiert: Klangeinstellung, Pulseaudio etc. Auch die Anwendungen über Ihren „Link“ habe ich ausprobiert. Kein Erfolg. Die „Bildergalerie“ zeigt den derzeitigen Stand. Der Alsamixer erkennt die Soundkarte, die Treiber, aber ich kann den Sound nicht aktivieren. Vielleicht gibt es doch noch eine Möglichkeit die mein Problem löst. Vielen Dank. W. Bosse

## Alsamixer Einstellung All-in-One PC: Kein Sound!



## Alsamixer Einstellung 12 Jahre altes Asus Notebook: Super Sound!



Wie kann ich in meinem All-in-One Pc diese Alsamixer Einstellung eingeben?  
Vielleicht wäre das die Lösung des Problems?